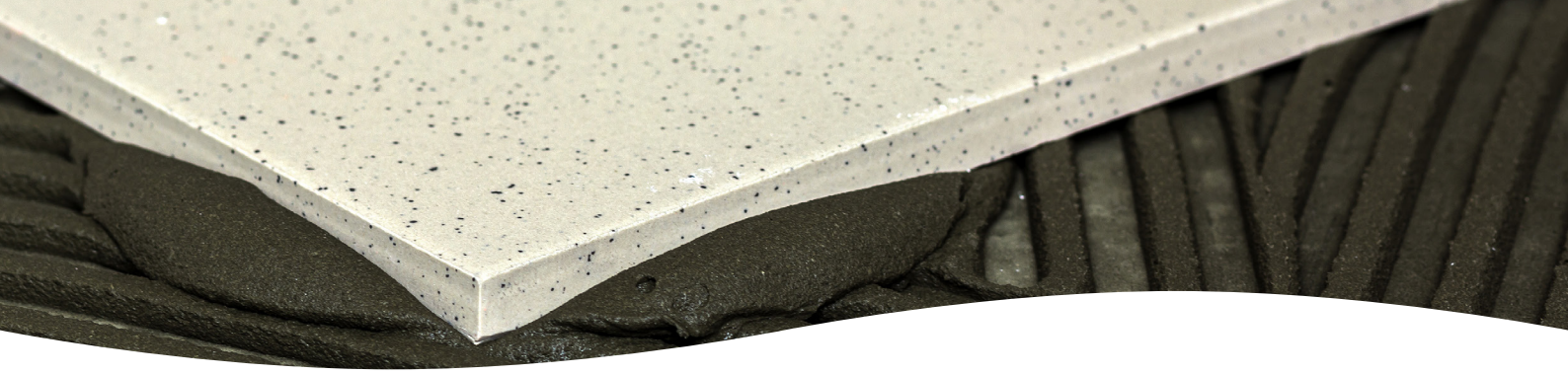

Spezielle asbestverdächtige Materialien.

Information zur Probenahme von verdächtigen bauchemischen Produkten.

INFORMATION

Als Asbest werden verschiedene natürlich vorkommende, faserförmige kristalline Minerale bezeichnet. Aufgrund seiner vielseitigen technischen Eigenschaften als Werkstoff fand Asbest bis in die 1990er Jahre Verwendung. Neben den visuell identifizierbaren und eindeutig abgrenzbaren Produkten ist das Vorkommen von weiteren potenziell asbesthaltigen Materialien nicht immer auf Anhieb zu erkennen.
Hierbei handelt es sich um Produkte deren Asbestanteil auch kleiner 1 % Massengehalt aufweisen kann wie z. B.:

- im Rohbau: Estrich, Faserzement, Fugen- und Glättspachtel, spezielle Mörtelmassen
- im Innenausbau: Putze, Spachtelmassen, Fliesenkleber

In verbautem Material können neben schwachgebundenen auch bei gebundenen Asbestprodukten Fasern durch z. B. mechanische Bearbeitung freigesetzt werden. Heute ist bekannt, dass über die Atmung aufgenommene Asbestfasern die Ursache für schwerwiegende Erkrankungen sein können, z. B. Asbestose, Lungenkrebs, Kehlkopfkrebs, Rippen- und Bauchfellkrebs. In Deutschland sind Tätigkeiten mit Asbest verboten. Ausnahmen stellen Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen sowie Probenahmen dar, die durch die Gefahrstoffverordnung und Technische Regel TRGS 519 geregelt sind.

Bei Verdacht auf asbestverdächtige Materialien untersuchen wir gern die von Ihnen entnommenen Proben. Bitte gehen Sie wie folgt vor:

PROBENAHME VON ASBESTVERDÄCHTIGEM MATERIAL

1. Aus Vorsorgegründen sollte bei der Probenentnahme eine partikelfiltrierende Halbmaske (FFP2) angelegt werden, erhältlich im Baumarkt.
2. Zur Vermeidung einer Faserfreisetzung wird das Material mit entspanntem Wasser (Wasser mit einem Tropfen Spülmittel) angefeuchtet (besprüht).
3. Die Probenahme kann je nach Härte des Materials z. B. mit Zange, Schraubenzieher oder Stechbeitel erfolgen. Es dürfen keine stark faserfreisetzenden Arbeiten wie z. B. Bohren oder Flexen durchgeführt werden. Der Bedarf an Probenmaterial liegt bei mind. 2 Gramm, ca. daumengroßes Materialstück.
4. Die Probe wird in einen Kunststoffbeutel staubdicht verpackt. Den Kunststoffbeutel senden Sie bitte zusammen mit der beigefügten Beauftragung an TÜV Rheinland in Köln (Anschrift siehe Seite 2).
5. Die beprobte Stelle kann z. B. mit Farbe oder Lack überdeckt und damit gesichert werden.
6. Das benutzte Werkzeug wird unter fließendem Wasser abgespült und gereinigt.

Firmen müssen die Anforderungen der TRGS 519, insbesondere hinsichtlich der Anforderung an die Sachkunde, berücksichtigen.

UNTERSUCHUNGSMETHODE

Materialprobenuntersuchung mittels Rasterelektronenmikroskop.

Sie erhalten von uns einen Prüfbericht mit den Ergebnissen aus der Untersuchung Ihrer Proben. Das Analyseergebnis bezieht sich ausschließlich auf die untersuchte Probe. Bei aufwändigeren Untersuchungen unterstützen wir Sie gerne vor Ort.

ANGEBOTSPREIS

- Preis je Probe EUR 286,70 (netto)
- Preis je Probe EUR 341,10 (brutto)

Der Angebotspreis gilt bis zum 31.05.2027.
Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH, die Sie unter www.tuv.com/agb in der aktuellen Fassung einsehen können.

® TÜV, TUEV und TUV sind eingetragene Marken. Eine Nutzung und Verwendung bedarf der vorherigen Zustimmung. DE25_I06_2500121

Auftragserteilung.

Untersuchung einer Asbestprobe.

Hiermit wird die TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH damit beauftragt, die folgenden Dienstleistungen zu den unten aufgeführten Preisen zu erbringen:

- Untersuchung von Asbestproben
- Der Preis pro Probe beträgt EUR 341,10 (brutto)

AUFTRAGGEBER

Name/Firma

Straße | Nr. | PLZ | Ort

Ansprechpartner | E-Mail | Telefon

RECHNUNGSADRESSE

Name/Firma

Straße | Nr. | PLZ | Ort

Ansprechpartner | E-Mail | Telefon

ADRESSE DER PROBENAHME

Straße | Nr. | PLZ | Ort

PROBEN

Nr.	Bezeichnung (z. B. Spachtelmasse, Fliesenkleber)	Ort der Probenahme (z. B. Flur, Badezimmer)
Nr.	Bezeichnung	Ort der Probenahme
Nr.	Bezeichnung	Ort der Probenahme

Bitte senden Sie die Probe(n) an:

TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH
Labor, Raum LE 124
z. H. Leonard Halli
Am Grauen Stein · 51105 Köln

Bitte richten Sie Ihre Rückfragen an:

Leonard Halli
Tel. +49 221 806-1065
leonard.halli@tuv.com

HINWEIS: Die Preise sind gültig bis zum 31.05.2027 und verstehen sich zzgl. der zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung gültigen USt. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH, die Sie unter www.tuv.com/agb in der aktuellen Fassung einsehen können.

Ort/Datum | Unterschrift/Stempel

TÜV Rheinland Energy & Environment GmbH
Am Grauen Stein · 51105 Köln
Tel. +49 221 806-1065
tre-salessupport@de.tuv.com
www.tuv.com/gefahrstoffe

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.